

## Inhalt

»Ich lasse es regnen« Karl-Markus Gauß im Gespräch mit Daniela Strigl und Herbert Ohrlinger .....	9
---	---

KONRAD PAUL LIESSMANN

Unterwegs sein, bei sich sein .....	44
-------------------------------------	----

FRANZ SCHUH

Einmal Wien-Salzburg, retour.

Über das Lernen von Karl-Markus Gauß .....	51
--	----

ROBERT MENASSE

»Das Gaußische« – Eine Erfahrung.

»Der Typus Gauß« – Eine Erinnerung. ....	63
--	----

KARLHEINZ ROSSBACHER

Hinschauen, hinhören, lesen, schreiben.

Über die Journalbücher .....	72
------------------------------	----

HANS HÖLLER

Der Zusammenhang.

Der Tagebuchroman »Zu früh, zu spät« .....	97
--	----

FRANZ HAAS

Mit Methode, ohne Zwang.

Über die Journale .....	111
-------------------------	-----

MAX BLAEULICH	
Ein eigenes Kapitel .....	124
MARTIN POLLACK	
Siebenunddreißig Seiten über Hofmannsthal .....	130
KLEMENS RENOLDNER	
Über Smokvica und Pupnat nach Salzburg .....	135
KURT KAINDL	
Kleiner Koffer, heller Trenchcoat ... ..	143
ANDREAS BREITENSTEIN	
Das Leichte und das Schwere.	
Karl-Markus Gauß als Literaturkritiker .....	153
EVELYNE POLT-HEINZL	
Es spricht der Herausgeber .....	165
KLAUS ZEYRINGER	
»Fortgesetzte Widersetzlichkeit«.	
Literatur, Betrieb – Ansätze zu einer kleinen Soziologie	
des literarischen Feldes in Österreich .....	179
DRAGO JANČAR	
Das Leben ist auch anderswo .....	198
HERMANN SCHREIBER	
Der Phönix aus dem Glasscherbenviertel .....	203
LUDWIG HARTINGER	
K.-M. G. ....	211
ANDREA GRILL	
Vieraugengespräch .....	212

DŽEVAD KARAHASAN

*Die Grenze ist der eigentlich fruchtbare Ort  
der Erkenntnis.* (Paul Tillich) ..... 221

MARGIT SCHREINER

Alles erfunden ..... 228

ANDRŽEJ STASIUK

Fahren mit Gauß ..... 232

GERHARD ZEILLINGER

Zu entdecken ..... 236

ANTONIO FIAN

Salzburg im Umbruch ..... 251

THOMAS GLAVINIC

Der kein Schnitzel isst ..... 253

Bibliographie ..... 255

Autorinnen und Autoren ..... 269